

Walter Stöhrer-Preis für Grafik 2022 „Kein Block“

Preisträgerin:
Stefanie Fleischhauer

Anerkennungspreise:
Hendrik Fleck
Lena Mai Merle
Lucie Wagner

Der Walter Stöhrer-Preis für Grafik wurde 2022 erneut an Studierende der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart verliehen. Den ersten Preis erhielt Stefanie Fleischhauer. Aufgrund der zahlreichen qualitativ hochwertigen Einreichungen wurden dieses Mal drei anstelle von zwei Anerkennungen verliehen. Diese gingen an Hendrik Fleck, Lena Mai Merle und Lucie Wagner.

Mit dem Walter Stöhrer-Preis für Grafik wird der wachsenden Bedeutung und Qualität grafischer und druckgrafischer Arbeiten gerade im Schaffen junger Künstler*innen Rechnung getragen. Die ABK Stuttgart fühlt sich – auch aufgrund ihrer hervorragend ausgestatteten Druckwerkstätten – einerseits der Tradition der Techniken verbunden, fordert die Studierenden aber davon ausgehend auf, neue Wege und Stilmittel zu erproben.

Im Werk Walter Stöhrers (1937 Stuttgart–2000 Scholderup/Schleswig) spielen die grafischen und druckgrafischen Techniken neben der Malerei eine herausragende Rolle. Insbesondere der Radierung hat Stöhrer in intensiven Schaffensphasen neue Seiten und Ausdrucksformen abgerungen. Als Professor an der Hochschule der Künste Berlin war ihm die Arbeit mit jungen Künstler*innen darüber hinaus ein wichtiges Anliegen. Aufgabe der Walter Stöhrer-Stiftung ist der Erhalt und die wissenschaftliche Bearbeitung des künstlerischen Nachlasses von Walter Stöhrer für die Öffentlichkeit sowie die Förderung des künstlerischen Nachwuchses. Die Ausstellung in der Galerie ABTART in Stuttgart dokumentiert das künstlerische Schaffen der jungen Preisträger*innen und trägt gleichfalls zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses bei.



Stefanie Fleischhauer, „Aussicht“, 2022

Eröffnung: Mittwoch, 6. September 2023,
19:30 Uhr

Es sprechen: Nikolai B. Forstbauer,
2. Vorsitzender der
Walter Stöhrer-Stiftung
Dr. Tobias Wall, Kulturstadt Stuttgart



Hendrik Fleck, „Weingeist“, o.J.

Ort: Galerie ABTART
Rembrandtstraße 18
70567 Stuttgart
www.abtart.com

Laufzeit: 07.09.–29.09.2023

Öffnungszeiten: Di–Fr 14–19 Uhr
außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung



Lena Mai Merle, „Capcha Charivari“, 2023



Lucie Wagner, „STRESS“, 2022

Stefanie Fleischhauer

1997
seit 2017

Biografie

geboren in Pforzheim
Studium der Bildenden Kunst an der ABK Stuttgart bei Prof.in Katrin Plavčák, Prof.in Cordula Güdemann und Prof. Volker Lehnert

www.stefanie-fleischhauer.com

Ausstellungen & Preise (Auswahl)

2023 „Kein Block“, Galerie ABTART, Stuttgart | 2023 „Unterm Strich“, Galerie 21.06, Ravensburg | 2023 „Deus Ex Machina“, Gewerkschaftshaus Stuttgart | 2023 „wird man schon sehen“, Kunstverein Schorndorf e.V. | 2022 Walter Stöhrer-Preis für Grafik | 2022 „Life is different“, Fritz und Hildegard Ruoff Stiftung, Nürtingen | 2022 „start 56“, Burg Bentheim | 2021 gopea-Förderjahrgang 2021–2023 | 2021 „Draufblick – Neu sortieren“, Fraunhofer Institut, CODE_n, Stuttgart & Alte Handelsschule, Leipzig | 2021 „Der Fisch in der Pfanne“, Stadtgalerie Markdorf | 2020 „Bruchstücke“, Zero Arts e.V., Stuttgart (E) | 2020 „Was meinen Sie, Frau Hoffmann?“, Galerie ABTART, Stuttgart | 2019 „Vorbild Nachbild“, Kunstverein Radolfzell e.V.

Hendrik Fleck

1993
seit 2013

Biografie

geboren in Crailsheim
Studium des Künstlerischen Lehramts mit Bildender Kunst an der ABK Stuttgart bei Prof.in Dr. Katrin Ströbel, Prof. Alexander Roob und Prof. Volker Lehnert, Studium der Geschichte an der Universität Stuttgart

Ausstellungen & Preise (Auswahl)

2023 „Kein Block“, Galerie ABTART, Stuttgart | 2023 „Weingeist“, Brett, Stuttgart (E) | 2022 Anerkennung Walter Stöhrer-Preis für Grafik | 2021 „Ancient Britons“, Projektraum AKKU, Stuttgart | 2020 „pressen schieben atmen“, Künstlerhaus Ulm | 2019 „Weingeist“, Schloss Schrozberg (E)

Lena Mai Merle

1993
2024

2018–2023

2018–2020

2017–2018

2014–2018

Biografie

geboren in Wuppertal
Artist-in-Residence im Kulturzentrum Maltfabrikken in Ebeltoft, DK
Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Düsseldorf (Akademiebrief), Meister-schülerin bei Prof.in Rita McBride
Studiengang Körper, Theorie und Poetik des Performativen an der ABK Stuttgart bei Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio und Prof. Wolfgang Mayer (M.F.A.)
Erasmus-Stipendium an der Oslo National Academy of the Arts (KHIO), NOR
Studium der Bildenden Kunst an der HFBK Hamburg bei Prof. Werner Büttner, Prof. Jochen Distelmeyer und Prof. Thilo Heinzmann (B.F.A.)

www.lenamaimerle.com

Ausstellungen & Preise (Auswahl)

2023 „Kein Block“, Galerie ABTART, Stuttgart | 2023 „Rundgang.io at 1_06berlin“, Berlin | 2023 „Remix 1“, Emde Gallery, Mainz | 2023 „Forth Coming“, Forth, Nottingham, GB | 2022 Anerkennung Walter Stöhrer-Preis für Grafik | 2022 „Bitte dreht mich jetzt um, auf dieser Seite bin ich schon gar!“, Wuppertal | 2022 „The House that Mum built“, SVNTOS32, London, GB | 2022 „MOBBINq Diq“ collective performance, Galerie Hinten Links, Hamburg | 2021 „Let's get one thing straight cause my teeth are not“ mit Alex Winterstein, B10B, Düsseldorf | 2021 „Animal Crossing“, solo at Emde Gallery, Mainz | 2021 „ALPHA INDUSTRIES“ mit Tim Ehrich and Paul Glaw, Lübeck

Lucie Wagner

1997
2015–2022

2018

Biografie

geboren in Stuttgart
Studium des Künstlerischen Lehramts mit Bildender Kunst an der ABK Stuttgart bei Prof. Thomas Bechinger und Prof. Volker Lehnert, Studium der Politikwissenschaften an der Universität Stuttgart (M.Ed.)
Auslandssemester an der Villa Arson, Nizza, FRA

www.luciewagner.com

Ausstellungen & Preise (Auswahl)

2023 „Kein Block“, Galerie ABTART, Stuttgart | 2022 Anerkennung Walter Stöhrer-Preis für Grafik | 2022 „Meet Us Halfway“, Kunstzentrum Karlskaserne | 2022 „This Time Is Different“, Kunstbezirk, Galerie im Gustav-Siegler-Haus | 2021 „Draufblick Neu sortieren“, Fraunhofer Institut, CODE_n Stuttgart & Alte Handelsschule, Leipzig | 2018 „Eigenwege“, Städtische Galerie im Kornhaus, Kirchheim unter Teck | 2018 „DURAWN DURAWN“, 28e open studio, Stuttgart